

|  |   |   |
|--|---|---|
| <b>Georg-August-Universität Göttingen</b><br><b>Modul M.KAR.03: Archäologische Analyse und historische Synthese</b><br><i>English title: Archaeological Analysis and Historical Synthesis</i>  |   | 9 C<br>4 SWS  |
| <b>Lernziele/Kompetenzen:</b><br>Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind sensibilisiert für die prinzipielle Offenheit des wissenschaftlichen Erkenntnisprozesses,</li> <li>• sind vertraut mit unterschiedlichen Methodiken des archäologischen Erkenntnisprozesses,</li> <li>• können archäologische Daten mit Informationen aus anderen Quellen zu einer übergeordneten historischen Synthese vereinigen,</li> <li>• setzen sich in produktiver Weise mit etablierten Forschungspositionen auseinander,</li> <li>• kennen Strategien der Erstellung eigener Lösungsansätze für archäologische Problemstellungen.</li> </ul>  |   | <b>Arbeitsaufwand:</b><br>Präsenzzeit:<br>56 Stunden<br>Selbststudium:<br>214 Stunden |
| <b>Lehrveranstaltung: M.KAR.03.VL Archäologische Analyse und historische Synthese (Vorlesung)</b>  |   | 2 SWS   |
| <b>Lehrveranstaltung: M.KAR.03.Sem Archäologische Analyse und historische Synthese (Seminar)</b>   |   | 2 SWS   |
| <b>Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 64.000 Zeichen inklusive Leerzeichen)</b><br>M.KAR.03.Mp: Archäologische Analyse und historische Synthese<br><b>Prüfungsvorleistungen:</b><br>regelmäßige Teilnahme am Seminar<br><b>Prüfungsanforderungen:</b><br>Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> <li>• in methodisch sauberer Weise archäologische und weitergehende Daten zu einer historischen Synthese zusammenführen können,</li> <li>• in selbständiger Weise etablierte Forschungspositionen nachvollziehen und diskutieren können,</li> <li>• eigene Strategien zur Lösung archäologischer Analyseprobleme entwickeln können.</li> </ul> |   | 9 C   |
| <b>Zugangsvoraussetzungen:</b><br>keine  | <b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b><br>keine                       |   |
| <b>Sprache:</b><br>Deutsch, Italienisch  | <b>Modulverantwortliche[r]:</b><br>Prof. Dr. Johannes Bergemann |   |
| <b>Angebotshäufigkeit:</b><br>jedes Wintersemester   | <b>Dauer:</b><br>1 Semester                                     |   |
| <b>Wiederholbarkeit:</b><br>zweimalig  | <b>Empfohlenes Fachsemester:</b>                                |   |

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>Maximale Studierendenzahl:</b> |  |
|-----------------------------------|--|

|    |  |
|----|--|
| 15 |  |
|----|--|

|                     |
|---------------------|
| <b>Bemerkungen:</b> |
|---------------------|

|   |
|---|
| Die Modulprüfung wird auf Antrag in italienischer Sprache durchgeführt, wenn das Modul im Rahmen des Double-Degree-Programms mit der Università degli Studi di Palermo absolviert wird. |
|---|